

# HAPPY BIRTHDAY ISRAEL



## Die Botschaft des Israeltages lautet Frieden für alle

**Feier** 50 Jahre diplomatische Beziehungen zwischen Israel und Deutschland, 70 Jahre Kriegsende sowie der 67. Geburtstag des Staates – drei Gründe zum Feiern des Israeltages am 7. Mai auf dem Schlossplatz. Ordnungsbürgermeister Martin Schairer (CDU), der auch Sprecher der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit ist, lobte den Charakter des Festes: „Auf dem schönsten Platz

der Stadt, jeder kann teilnehmen. „Die freundschaftlichen Bande zwischen Stuttgart und Israel haben eine lange Tradition, so Schairer. „Wir werden nicht zusehen, wenn das Existenzrecht der einzigen Demokratie im Nahen Osten bedroht ist.“ Die Bedeutung der persönlichen Beziehungen und des Kulturtaustausches hob die Staatssekretärin im Kultusministerium, Marion von Wartenberg,

hervor. „Es ist erschreckend, dass Juden in der EU wieder Angst haben müssen und ihre Kitas bewacht sind wie ein Hochsicherheitsstrakt“, sagte sie. Angesichts der aktuellen Weltlage wünschte sie Frieden für alle und über „die verlässliche Freundschaft mit Deutschland“ freute sich Michael Kasht vom Vorstand der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württemberg. (sne) Foto: Lichtgut/Leif Piechowski

Mehr  
dritte

Stuttgart 21  
verteidigt d  
beim Bahn

**D**er Ger  
men v  
zelstra  
(Stadisten) d  
neben dem S  
stimmt. Auße  
Rohrer Kurve  
hinger Bahnh  
samt auf 90  
Maßnahmen s  
ne) notwendig  
rierte Variant  
die S-Bahn d  
Flughafen mi  
gen der Gäubz  
Weil die all  
xierte Dritt  
Mischverkehr  
nicht aber au  
und Flughafen  
tiker Gangolf  
Murks. Er ho  
an der „Verst  
beteiligt sei. I  
Regionalverb  
Euro. Damit s  
der Kostende  
Carl-Christ  
deren S-21-M  
promiss ein  
grünen. Verk  
mann dafür v  
Jahre benötig  
per (Grüne) f  
für eine groß  
Lösung. Er w  
den Bürgern  
trasse bis zur